

Der Bürgermeister

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Pressestelle**

Harald Händel  
Pressesprecher

Alexander Leifels  
Mitarbeiter

Telefon  
(03334) 64 – 512/ 513  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail  
pressestelle@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilun-  
gen ohne digitale Signatur)

Internet

# MEDIENINFORMATION

Nr. 246/12 vom 27. November 2012

## **Fristverlängerung zur Auszeichnung Ehrenamt**

Die Frist für Vorschläge zur Auszeichnung ehrenamtlich engagierter Bürgerinnen und Bürger Eberswaldes wird bis zum 14. Dezember verlängert.

Wer den Einsatz einer Bekannten oder eines Nachbarn für andere herausragend findet, kann helfen, diese zu ehren. Anfang kommenden Jahres wird Bürgermeister Friedhelm Boginski besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Eberswalde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit auszeichnen. Die Arbeitsgruppe Ehrenamt bittet um schriftliche Vorschläge mit aussagekräftiger Begründung.

Für eine Auszeichnung ihres Ehrenamts kommen Erwachsene und Jugendliche in Frage, die mit ihrem bürgerschaftlichen Engagement Gutes tun, sei es in Form von Nachbarschaftshilfe, in der Selbsthilfe kranker und behinderter Menschen, in der Familienförderung, in der Sport- und Kulturförderung, im Umweltschutz oder in anderen Bereichen. Auch Vereine beziehungsweise Initiativen können geehrt werden, ebenso wie Unternehmen, die sich in besonderem Maße uneigennützig für das Gemeinwohl der Stadt einsetzen.

Die Vorschläge müssen Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer und möglichst auch Alter der auszuzeichnenden Person enthalten, bei Vereinen oder Initiativen die Kontaktdaten der Verantwortlichen. Auch die vorschlagende Person, Institution oder Initiative sollte ihre Adresse und Telefonnummer angeben.

Die Arbeitsgruppe Ehrenamt bittet, die Vorschläge in schriftlicher Form oder per Email an

Stadt Eberswalde  
Barbara Bunge  
Breite Straße 41-44  
16225 Eberswalde

Email: [b.bunge@eberswalde.de](mailto:b.bunge@eberswalde.de)

bis spätestens zum 14.12.2012 (Poststempel) zu senden.

In den Vorjahren nicht berücksichtigte Vorschläge können in die Auswahl nur dann einfließen, wenn sie erneut eingebracht werden.